

Tauchmarmorieren

- Tassen (diese gab es günstig bei IKEA)
- Nagellack KEINE Crackle Lacke oder Gitterlacke verwenden. Das wird nur Murks. Alternativ kann man auch spezielle Marmorier Farben zum Tauchmarmorieren (bsp. Magic Marble, marabu marble) nehmen.
- Eine Schüssel (die danach auch gerne weg kann) mit Wasser.
- Küchenrolle zum Abtropfen
- Zahnstocher
- Porzellan Kleber



Als erstes schüttet ihr etwas von eurem Nagellack in das Wasser, bei mir war es einfach kaltes Wasser es finden sich aber im Netz auch Tutorials die auf warmes Wasser schwören. Geht also locker mit beidem. Ihr schüttet einfach so viel Nagellack ins Wasser bis ihr meint das es genug ist. Nicht erschrecken wenn ihr auf dem Wasser nur graue Schlieren seht, das wird auf eurer Tasse wieder farbig. Versprochen. Generell gilt: Je weniger Farbe ihr benutzt, desto mehr Pastelleffekt auf eurer Tasse.

Als nächstes, verwirbelt ihr VORSICHTIG mit dem Zahnstocher die Farbe im Wasser. Damit erzeugt ihr ein bisschen das Muster was nachher auf eurer Tasse zu sehen ist. Nicht zu doll rumschwurbeln. Sonst habt ihr nachher Löcher in eurem Design, weil der Nagellack gerissen ist. Schön sachte schwurbeln



Dann ist es soweit, ihr haltet eure Tasse am Henkel fest und lasst sie langsam zu Wasser. Profis versuchen dabei noch eine leichte Drehung nach rechts oder links damit besonders viel Lack auf der Tasse landet. Mit dem Zahnstocher entfernt ihr beim rausheben noch leichte Reste die kleben bleiben wollen. Theoretisch könnt ihr diesen Schritt dann mehrmals hintereinander durchführen, ab einer gewissen Anzahl von Schichten braucht die Tasse dann allerdings eine lange Weile zum trocknen. Außerdem platzt der Lack dann leichter ab.

Wenn ihr fertig seid, stellt ihr eure Tasse am besten auf dem bereitliegenden Küchentuch ab und lasst es mindestens über Nacht trocknen.

FERTIG!

Natürlich sind die marmorierten Tassen nicht 100% gesund, sondern ihr solltet darauf achten nicht an der Stelle zu trinken wo der Lack eure Lippen berührt.

Um die Tassen (einigermaßen) spülmaschinenfest zu machen, können die Tassen zum Ende mit einer dünnen Schicht Porzellan-Kleber überzogen werden. Je nach Kleber müsst ihr diesen dann noch im Backofen einbrennen. Achtet dabei darauf dass es wirklich nur eine dünne Schicht ist sonst wird der Kleber braun und wirft Blasen.



Tipps:

- Aufpassen das kein Nagellack oder Wasser aus der Schüssel ins Innere der Tasse läuft! Nagellack gehört nicht zu den Dingen die der Mensch zu sich nehmen sollte, daher passt hier gut auf (wenn ihr die Tasse noch zum daraus trinken nutzen wollt)
- Um auf Nummer Sicher zu gehen, den oberen Rand der Tasse mit Kreppband abkleben, damit auf dem Trinkrand, am dem später die Lippen ansetzen, ebenfalls kein Nagellack kommt.